
2940/J-BR/2013

Eingelangt am 12.03.2013

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der BundesrätInnen Elisabeth Kerschbaum, Marco Schreuder; Efgani Dönmez

an den Bundesminister für europäische und internationale Angelegenheiten

betreffend Ökostrom an österreichischen Vertretungen in Europa

BEGRÜNDUNG

Österreich ist stolz darauf, in den 70er Jahren den Weg in die Atomkraftnutzung nicht eingeschlagen zu haben. Anti-Atompolitik ist in Österreich nationaler Konsens und wird von der österreichischen Bevölkerung breitest unterstützt.

In beinahe jedem europäischen Land bieten verschiedene Ökostromanbieter eine klare, atomstromfreie Alternative in der Stromversorgung. Die Repräsentationen Österreichs im Ausland könnten damit als „Aushängeschild“ unseres Landes den Anti-Atom-Konsens plakativ nach außen tragen. Insbesondere in den AKW-Betreiberstaaten könnte durch die Auswahl eines atomstromfreien Energieversorgers die Forderung Österreichs nach einem raschen Ausstieg aus der Atomkraftnutzung bildhaft unterstützt werden.

Die unterfertigenden BundesrätInnen stellen daher folgende

ANFRAGE

1. Von welchen Stromanbietern werden die österreichischen Botschaften und anderen Repräsentationen in den folgenden Ländern versorgt? Handelt es sich dabei um Ökostromanbieter bzw. Anbieter, in deren Strommix kein Atomstrom enthalten ist?
 - a. Belgien (Botschaft, Kulturforum, Ständige Vertretungen bei der EU, ständige Vertretungen bei der NATO, Honorarkonsulate)
 - b. Bulgarien (Botschaft)

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

- c. Deutschland (Botschaft, Kulturforum, Honorarkonsulate)
- d. Finnland (Botschaft, Honorarkonsulate)
- e. Frankreich (Botschaft, Kulturforum, Ständige Vertretung bei der Unesco und beim Europarat, Generalkonsulat, Honorarkonsulate)
- f. Italien (Botschaft, Kulturforum, Konsularabteilung, Honorarkonsulate)
- g. Litauen (Botschaft)
- h. Niederlande (Botschaft, Honorarkonsulate, Ständige Vertretung bei der Organisation für das Verbot chemischer Waffen)
- i. Polen (Botschaft, Kulturforen, Honorarkonsulate)
- j. Rumänien (Botschaft, Kulturforum, Honorarkonsulate)
- k. Russische Föderation (Botschaft, Kulturforen, Honorarkonsulate)
- l. Schweden (Botschaft, Honorarkonsulate)
- m. Schweiz (Botschaft, Kulturforum, Honorarkonsulate, ständige Vertretung beim Büro der vereinten Nationen)
- n. Slowakei (Botschaft, Kulturforum)
- o. Slowenien (Botschaft, Kulturforum, Konsularabteilung und Honorarkonsulat)
- p. Spanien (Botschaft, Kulturforum, Honorarkonsulate, Ständige Vertretung bei der OMT/WTO)
- q. Tschechische Republik (Botschaft, Honorarkonsulate, Konsularabteilung, Kulturforum, Österr. Schule in Prag)
- r. Ukraine (Botschaft, Honorarkonsulate, Kulturforum)
- s. Ungarn (Botschaft, Kulturforum, Ständige Vertretung bei der Donaukommission, Honorarkonsulate)
- t. Vereinigtes Königreich (Botschaft, Kulturforum, Honorarkonsulate)
- u. Dänemark (Honorarkonsulate)
- v. Estland (Botschaft und Honorarkonsulat)
- w. Griechenland (Botschaft, Honorarkonsulate)
- x. Heiliger Stuhl (Botschaft)
- y. Irland (Botschaft)
- z. Island (Honorarkonsulat)
- aa. Kosovo (Botschaft, Koordinationsbüro für technische Zusammenarbeit)
- bb. Kroatien (Botschaft, Kulturforum, Honorarkonsulate)
- cc. Lettland (Botschaft)

- dd. Luxemburg (Botschaft)
- ee. Malta (Botschaft)
- ff. Moldau (Botschaft Chisinau)
- gg. Monaco (Honorargeneralkonsulat)
- hh. Montenegro (Botschaft, Honorarkonsulat)
- ii. Norwegen (Botschaft, Honorarkonsulate)
- jj. Portugal (Botschaft, Honorarkonsulate)
- kk. Serbien (Botschaft, Kulturforum)
- ll. Zypern (Botschaft, Honorarkonsulat)
- mm. Österreich (ständige Vertretung bei der OSZE, ständige Vertretung bei den Vereinten Nationen, IAEA, UNIDO und CTBTO)

2. Werden Sie in den Botschaften und anderen österreichischen Repräsentationen, die nach wie vor Atomstrom verwenden, auf eine Neuausschreibung der Stromversorgung unter dem Kriterium der Atomstrom-Freiheit bzw. anderen ökologischen Kriterien drängen?
3. Wird bei den Botschaften, die bereits mit Ökostrom bzw. Atomstromfrei versorgt werden, die Information darüber nach außen getragen (z.B. durch Mail-Anhang oder durch sichtbare Bekanntmachung der Stromversorgung in den Gebäuden)? Wenn ja, in welcher Form? Wenn nein, warum nicht?